

Kinderdorf-Schulhaus: Projektwettbewerb ist entschieden

Der Projektwettbewerb für ein neues Schulhaus im Kinderdorf Pestalozzi ist abgeschlossen. Sieger ist das Projekt „trugin“ der St. Galler Architekten Peter Oestreich und Markus Schmid. Dieser Tage kann sich die Bevölkerung über die eingereichten Projekte informieren. Sie sind vom 7. bis 17. Februar im Kinderdorf öffentlich ausgestellt.

Das Schulhaus im Kinderdorf Pestalozzi, 1960 erstellt, vermag den heutigen Ansprüchen nicht mehr zu genügen. Die Bausubstanz ist in einem mangelhaften Zustand, insbesondere was die sanitär-technischen Anlagen und die Wärmedämmung angeht. Die heutige starre Raumaufteilung lässt ausserdem keine flexible Nutzung zu. Über den reinen Schulbetrieb hinaus sollte das Schulhaus in Zukunft vermehrt Aufgaben als interkulturelles Lern- und Bildungszentrum erfüllen, in dem unterschiedliche Programme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durchgeführt werden können.

Siegerprojekt gewählt

Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi hatte einen Projektwettbewerb unter 14 Architekten, mehrheitlich aus der Ostschweiz, ausgeschrieben. Die Jury, zu der Vertreter von Kanton und Gemeinde sowie mehrere namhafte Architekten gehören, hat ihren Entscheid Ende Januar getroffen. Das Siegerprojekt mit dem Namen „trugin“ – ein alter Name für Trogen – sieht den Ersatz des bestehenden Schulgebäudes durch zwei Häuser vor, die sich harmonisch in das bauliche Ensemble des Kinderdorfs Pestalozzi integrieren. Die beiden architektonisch eigenständigen Baukörper erlauben es, spezifische, Identität stiftende und flexible, neutrale Räume unter je einem Dach zu vereinen. Die bestehenden Aussenräume werden durch einen Pausenhof bereichert.

Die Projekte sind im Kinderdorf öffentlich ausgestellt, vom Mittwoch, 7. Februar 2007, bis Samstag, 17. Februar 2007, im Untergeschoss des Hauses Windsor. Öffnungszeiten: Wochentags 9 bis 17 Uhr durchgehend, Samstag, 10 bis 12 Uhr, Sonntag geschlossen. Ausserdem findet am Donnerstag, 8. Februar 2007, in der Krone Trogen eine öffentliche Veranstaltung statt. An dem von der Gemeinde organisierten Anlass werden Kinderdorf-Vertreter über die Dorferneuerung sowie die geplante Kinderdorf-Schule orientieren. Von Seiten des Gemeinderates wird die Kinderdorf-Entwicklung ausserdem aus der Sicht der Gemeinde dargestellt werden.